

Erster Streckentest nur für Frauen

Vorbereitung auf den Sparkassen Münsterland Giro 2014 im vollen Gange

Billerbeck (se). Ein Gefühl für die Strecke und das Fahren in einer großen Gruppe bekommen – das ist der Zweck eines Streckentests. Vier dieser Tests werden in diesem Jahr im Rahmen des Sparkassen Münsterland Giro durchgeführt. Mit einer Premiere: dem ersten Streckentest ausschließlich für Frauen.

In der Innenstadt von Münster gestartet, ging es für die 100 Teilnehmerinnen auf den ersten Abschnitt der 70-Kilometer-Strecke über Roxel und Schapdetten bis zum Longinusturm. Im Billerbecker Freibad gab es eine Pause mit Kaffee und Kuchen. Begrüßt wurden die Radfahrerinnen dort von der stellvertretenden Billerbecker Bürgermeisterin Sarah Bosse: „Das beeindruckt sie jetzt wahrscheinlich wenig, aber ich bin auch mit dem Fahrrad hergefahren“, lacht sie.

„Am 3. Oktober – wenn es ernst wird – gibt es keine Pau-



Das war eine gelungene Premiere. Beim ersten Streckentest des Sparkassen Münsterland Giro nur für Frauen waren alle Plätze belegt und die Teilnehmerinnen begeistert. Die stellvertretende Bürgermeisterin Sarah Bosse (vorne) begrüßte die Teilnehmerinnen und das Team mit Michael Zahlten und Leo Bröker (hinten) in Billerbeck.

Foto: Saskia Elling

se“, so Streckenchef Leo Bröker. „Wir wollen heute nicht auf Leistung fahren, sondern die Strecke und das Ambiente der Stadt Billerbeck genießen.“ Zusammen mit Michael Zahlten hatte er die Idee für den Frauenstreckentest. „Mit dieser Geschichte sind wir auf dem besten Wege den

Frauenradsport im Münsterland noch weiter voranzubringen.“ Auch einen Wettkampf nur für Frauen können die beiden sich in Zukunft vorstellen.

Sabine Penz, Sandra Arndt, Johanna Wilschhaus und Heike Belkner haben sich einzeln angemeldet und auf der Fahrt

kennengelernt. „Es macht Spaß, wenn man nicht auf den Verkehr oder die Route achten muss, sondern einfach fahren kann“, zeigt sich Penz begeistert.

Im Vorjahr hatten 4800 Radsportbegeisterte am Sparkassen Münsterland Giro teilgenommen. In diesem Jahr

erwartet Michael Zahlten noch mehr: „Das ist das größte Radrennen in NRW. Wir liegen jetzt schon über dem Anmeldeschritt vom letzten Jahr.“ Besonders freut er sich auf die Zieleinfahrt: „Der Zielbereich ist für mich wie mein Wohnzimmer und ich freue mich auf meine Gäste.“

Spiel und Spaß rund um das Pferd

In der Ferienfreizeit des Reitvereins Dülmen

Dülmen (as). In der letzten Ferienwoche (11. August bis 17. August) veranstaltet der Reitverein Dülmen für Kinder und Jugendliche eine Ferienfreizeit unter dem Motto „Spiel und Spaß rund um das Pferd“. Auch Nichtmitglieder des Reitvereins Dülmen sind herzlich eingeladen, daran teilzunehmen. Das Mindest-

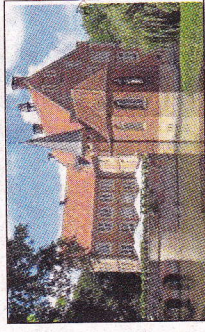


volltägiger Stunden. Die Ferienfreizeit endet am Sonntag, 17. August mit einer möglichen Teilnahme am vereinsinternen Schulpferdeturnier. Die Kosten für diese Ferienfreizeit betragen 50 Euro. Eine Anmeldung ist verbindlich und direkt an der Reithalle oder per Email an Ulrike Malta (malta.rv-duel-

Gemütliche Radtour

Am Sonntag geht's zum Botanischen Garten

Dülmen (as). Neben der „schnellen“ Tour der Hoffnung (siehe Artikel unten), findet an diesem Sonntag um 10 Uhr auch wieder eine „gemütliche“ Radtour für jedermann statt. Die von Werner Schwing geleitete Runde beginnt um 10 Uhr am Sportzentrum Süd in Dülmen, beziehungsweise gegen 10:45



Bei einer der bisherigen Touren ging es zur Burg Hülshoff.

die sich so eine lange Strecke